

Husum, 26.3.2015

Liebe Freunde des Wattenmeers,  
vielen Dank für die positive Resonanz auf unseren ersten E-Mail-Newsletter Ende Februar.  
Aus Anlass mehrerer interessanter Termine in den nächsten Tagen, kommt jetzt bereits die nächste Ausgabe. Gern können Sie diese auch an Freunde oder Bekannte weiterleiten.  
Für Anregungen und Tipps sind wir weiterhin dankbar.

Schöne Grüße  
Rainer Schulz

Den Newsletter abonnieren oder abbestellen?  
Einfach kurze Mail senden an:  
[r.schulz@schutzstation-wattenmeer.de](mailto:r.schulz@schutzstation-wattenmeer.de)

### **30. März, Westküste: Erster Aktionstag zum 30. Nationalpark-Geburtstag**



Aus Anlass des 30-jährigen Nationalpark-Jubiläums finden bis Ende Oktober an jedem 30. eines Monats besondere Veranstaltungen oder Aktionen an der Westküste statt.  
Den Anfang macht die Schutzstation Wattenmeer am 30. März mit zahlreichen Natur-Erlebnis-Veranstaltungen zwischen Hörnum und Friedrichskoog.  
Eine Besonderheit unter den an diesem Tag angebotenen Wattführungen ist die Wanderung von der Hallig Hooge zum entlegenen Japsand, denn diese führt weit hinein in die sonst nicht zugängliche Ruhezone 1 des Nationalparks.  
Mehr hierzu unter:

<http://www.schutzstation-wattenmeer.de/aktuell/news-beitrag/ansicht/aktionstag-zum-30-nationalpark-jubilaem/>

### 30. März, Husum: Eröffnung der Kunstausstellung von Christopher Schmidt zu den Ringelganstagen 2015



Eindrucksvolle Vogel- und Naturimpressionen aus der Region zeigt die Ausstellung des Malers Christopher Schmidt, die am 30. März um 18 Uhr im Husumer Rathaus am Hafen eröffnet wird. Zugleich gibt es dort Informationen zu den 18. Ringelganstagen sowie Hallig-Stimmung pur mit der transportablen „kleinsten Hallig der Welt“.

Die Ausstellung ist bis zum 22. April jeweils Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Das weitere Programm der Ringelganstage vom 17.4. bis 3.5. ist zu finden unter:

<http://www.ringelganstage.de/>

Das Seminar „Vogelkiek zu den Ringelganstagen“ vom 30.4. bis 3.5. auf Hallig Langeneß ist weitgehend ausgebucht. Lediglich ein Doppelzimmer im Nationalpark-Seminarhaus der Schutzstation Wattenmeer auf Peterswarf ist noch frei:

<http://www.schutzstation-wattenmeer.de/watt-erleben/seminare/>

### 28. März, St. Peter-Ording: Aktionstag „Sauberer Strand“



Nach den Wintersturmfluten liegt viel Meeresmüll am Strand und stellt eine Bedrohung für Tiere, Natur und Menschen dar. Gemeinsam mit der Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording, der Nationalparkverwaltung, einigen Hotels und der DLRG wollen wir am 28. März 2015 über Meeresmüll informieren und auch Müll am Strand sammeln.

**Treffpunkt: 28. März 2015, 11 Uhr, DÜNEN-HUS, Erlebnis-Promenade, St. Peter-Ording**

Mehr hierzu: <http://www.nationalparkhaus-spo.de/>

## 2. April, NDR: Stationsteam Westerhever in mareTV



Am Donnerstag, den 2. April, läuft in mareTV im NDR die Folge: „St. Peter Ording - ...und die Halbinsel Eiderstedt“, in der auch die Arbeit unseres Westerhever-Teams im Frühjahr 2014 mit Eva, Linus, Johanna und Max (siehe Foto) gezeigt wird. Mehr hierzu:

[http://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/mare\\_tv/index.html](http://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/mare_tv/index.html)

## Ohne Naturschutzvereine kein Nationalpark Fachtagung betont Rolle des Ehrenamts im Wattenmeer-Schutz



Ohne engagierte Ehrenamtler gäbe es den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer wohl nicht, jedenfalls nicht seit 30 Jahren und in seiner jetzigen Struktur. Auf diese Formel konnten sich die Protagonisten einer Tagung unter dem Titel „Mit uns für das Watt“ am 4. März im Christian Jensen Kolleg in Breklum einigen. Auch für die internationale Wattenmeer-Kooperation zwischen den Niederlanden, Dänemark und Deutschland lieferten Naturschutzverbände wichtige Impulse. Mehr:

<http://www.schutzstation-wattenmeer.de/aktuell/news-beitrag/ansicht/ohne-naturschutzvereine-kein-nationalpark/>

## Internationaler Gedankenaustausch auf Sylt Chef-Rangerin aus dem Everglades Nationalpark zu Gast im Wattenmeer



Einsame tropische Koralleninseln im Golf von Mexiko und eines der bekanntesten Feuchtgebiete der USA. So sieht normalerweise der Welterbe-Arbeitsplatz von Allyson E. Gantt (im Foto rechts mit Kirsten Thiemann) aus.

Am 2. März 2015 informierte sich die Leiterin der Umweltbildung im Everglades und Dry Tortugas Nationalpark auf Sylt, wie die Betreuung der Besucher auf der anderen Seite des Atlantiks im Weltnaturerbe Wattenmeer organisiert wird. Mehr:

<http://www.schutzstation-wattenmeer.de/aktuell/news-beitrag/ansicht/internationaler-gedankenaustausch-auf-sylt/>

## Mit der neuen BeachExplorer-App per Smartphone Strandfunde vor Ort bestimmen



Die BeachExplorer-App ist online! Mit Ihr können Sie alle Arten von Funden direkt am Strand bestimmen – auch ohne Netzzugang. Sie haben die komplette Bestimmungshilfe jederzeit auf Ihrem Smartphone oder Tablet griffbereit. Zugleich lassen sich Funde samt Belegfotos melden. Mehr:

<http://www.beachexplorer.org/apps>

## Wattenmeer Gestern, Heute, Morgen - Neues Pauschalprogramm zur Nachhaltigkeit in der Jugendherberge Husum



BNE bedeutet „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und das klingt erst mal ziemlich trocken. Ist es aber nicht, denn es geht um nichts weniger als die Rettung der Welt und was Schüler und Schülerinnen dazu beitragen können, dass alle Menschen heute und in der Zukunft ein gutes Leben führen können. Mehr:

<http://www.schutzstation-wattenmeer.de/unsere-stationen/husum-djh/pauschalangebot-schulklassen/>

## Müllsammlung mit Husumer Ferdinand-Tönnies-Schule



Am 13.3.2015 kamen 10 Schüler und Schülerinnen des Wahlpflichtunterrichts "Umwelt entdecken und darstellen" der 7. Klasse mit Lehrer Lars Wittmann nach Westerhever, um dort Plastikmüll zu sammeln. Das Projekt ist Teil der "Junior-Ranger"-Ausbildung, die die FTS als Nationalpark-Partner-Schule anbietet. Mehr:

<http://www.schutzstation-wattenmeer.de/unsere-stationen/westerhever/aktuell/muellsammlung-mit-der-fts-husum/>

## Faszinierende Polarlichter über Norddeutschland



Am 18. März waren abseits heller Ortschaften an vielen Stellen von Nord- und Ostseeküste eindrucksvolle Polarlichter zu beobachten. Mehr Informationen über dieses seltene Naturphänomen gibt es im Bereich „Wissen“ auf unserer Webseite:

<http://www.schutzstation-wattenmeer.de/wissen/wattenmeer/landschaft/polarlicht/>

### Surfen hilft! Kostenlose Spenden beim Suchen im Internet

Beim Suchportal benefind.de sind wir als gemeinnützige Organisation registriert. Ist dort Schutzstation Wattenmeer als Empfänger der Spenden ausgewählt, fließen mit jeder erfolgreichen Web-Suche 0,5 ct in unsere Arbeit. Klingt wenig, hat aber bei manchen Vereinen schon fast 10.000 € eingebracht. Mehr:

<http://www.schutzstation-wattenmeer.de/mit-uns-aktiv/surfen-hilft/>

---

### Schutzstation Wattenmeer, Nationalparkhaus, Hafenstr. 3, 25813 Husum

Tel.-Zentrale: 04841-6685-30, Fax: 04841-6685-39

info@schutzstation-wattenmeer.de

### Spendenkonto:

Nord-Ostsee-Sparkasse

IBAN: DE 47 2175 0000 0000 0062 62

SWIFT (BIC): NOLADE21NOS

---

Rainer Schulz

Schutzstation Wattenmeer, Nationalparkhaus

Hafenstr. 3, 25813 Husum

Tel.-Durchwahl: 04841-6685-43, Tel.-Zentrale: 04841-6685-30

Fax: 04841-6685-39, Mobil: 0173-2420109

[r.schulz@schutzstation-wattenmeer.de](mailto:r.schulz@schutzstation-wattenmeer.de)

[www.schutzstation-wattenmeer.de](http://www.schutzstation-wattenmeer.de)

[www.facebook.com/rainer.schulz.wattenmeer](http://www.facebook.com/rainer.schulz.wattenmeer)